

Unsicherheit

i.d.

Fächerkombination

Deutsch+Englisch/Erdkunde, Gymnasium

Beitrag von „gelöschter User“ vom 7. März 2011 11:38

Zitat

Original von unter uns

Obwohl Deutsch meine eigenes Lieblingsfach ist, würde ich auch eher raten zu: Englisch - Erdkunde. Die Fächer lassen sich doch gut verbinden, Du kannst bilingualen Unterricht machen UND Du reibst Dich nicht im Korrekturwahn auf - D und E sind nicht nur Fächer mit besonders hohen Korrekturanforderungen, sondern auch Fächer, wo besonders gern an einer Erhöhung der Anforderungen gedreht wird, warum auch immer.

Ein einjähriger Aufenthalt im Ausland reicht, um Dich sprachlich absolut fit zu machen (fitter als manche Kollegen, wie Du noch merken wirst) - Grundkurs hin oder her.

Ich stimme "unter uns" in allen Aussagen zu 100% zu - v.a. auch in Bezug auf die Sprachkompetenz. Ich möchte aber zur Fächerkombi noch ergänzen, dass es sicherlich leichter ist, dein Interesse an Deutsch (Sprache und Literatur) außerhalb des Jobs in deinen Alltag zu integrieren - in Form entsprechender Hobbys. Wenn du drei Fächer hast, die dich alle drei reizen, tust du dir einen großen Gefallen, wenn du Deutsch dabei ausklammerst. Anders wäre es vielleicht, wenn du dich zu einem anderen Fach regelrecht zwingen müsstest, um Deutsch zu vermeiden.